

Gestalten Sie die klimafreundliche Zukunft in Karlsruhe mit!



Die **Stadt Karlsruhe** hat sich zum Ziel gesetzt, bis spätestens **2050 klimaneutral** zu sein. Das Jahrzehnt bis 2030 wird entscheidend dafür sein, ob dieses Ziel erreicht werden kann. Nur wenn wir es gemeinsam schaffen, den Kohlenstoffdioxidausstoß um rund 60 Prozent gegenüber 2010 zu senken, haben wir die Möglichkeit, unseren Beitrag für das weltweite Ziel zu leisten, den Temperaturanstieg auf deutlich unter 2 Grad zu begrenzen. Dazu hat sich Deutschland zusammen mit der großen Mehrheit aller Staaten im Klimaschutzabkommen von Paris 2015 verpflichtet. Das gemeinsame Ziel ist es, unabsehbare und unumkehrbare Folgen für Mensch und Natur zu verhindern.

Fachleute aus Wirtschaft und Gesellschaft in Karlsruhe haben in den letzten Monaten einen umfangreichen Maßnahmenkatalog erarbeitet, der zu einer schnellen Verringerung von Treibhausgasen führen soll. Der Entwurf des **Klimaschutzkonzeptes 2030** der Stadt ist der Karlsruher Beitrag zum Abkommen von Paris.

Mit der heutigen Technik ist der Weg zur Klimaneutralität möglich, aber es sind große Anstrengungen und Veränderungen notwendig. Er bedeutet vor allem den Abschied von allen fossilen Energieträgern, die unser Leben beim Reisen, Heizen oder Konsum noch weitgehend bestimmen. Und dieser Wandel erfordert Entschlossenheit und Mut von allen Gruppen in der Gesellschaft: von Politik und Verwaltung, von der Wirtschaft und von jeder und jedem Einzelnen.

Im Beteiligungsportal der Stadt steht Ihnen jetzt der **vollständige Entwurf des Handlungskatalogs mit allen Maßnahmenvorschlägen** zur Verfügung. Sie als Karlsruher Bürgerinnen und Bürgern können nun kommentieren, ergänzen und die Vorschläge bewerten. Natürlich können Sie auch neue eigene Vorschläge einbringen.

Machen Sie mit und gestalten Sie ein klimafreundliches Karlsruhe!

Ihre Bettina Lisbach
Bürgermeisterin

Die Online-Beteiligung zum Klimaschutzkonzept 2030 ist bis zum
26. Januar 2020 möglich:

<https://beteiligung.karlsruhe.de>